

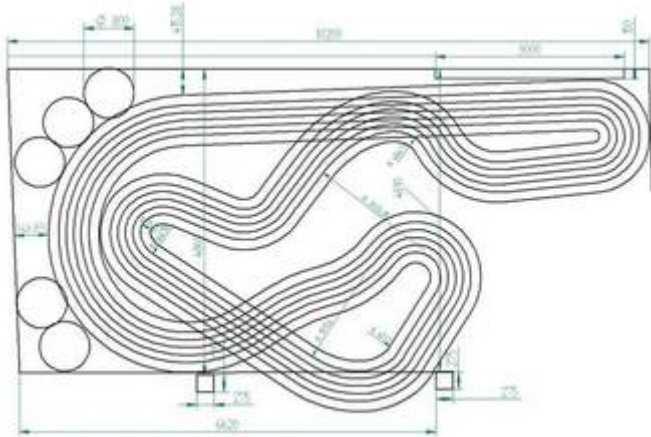
Rennbericht 1. Lauf des *Freunde der Slot Lions Abstatt Fight 2008*

Möge der Fight 2008 beginnen!



Am 02.02.2008 war es endlich soweit. Der 1. Lauf des *Freunde der Slot Lions Abstatt Fight 2008* stand bevor. Aber es ging eigentlich schon am 01.02.08 los ☺.

Viele der gemeldeten Fahrer trafen sich schon am Vortag zum trainieren im Slot inn. Es wurden Fahrzeuge auf die Bahn abgestimmt und der eine oder andere kannte die Bahn noch gar nicht. Es gab gleich 3 Neueinsteiger die noch keinerlei Holzbahn Erfahrungen hatten. Für diese war es natürlich nicht ganz so einfach, aber sie wurden vom Slot Lions Team und den Erfahrenen Fahrern tatkräftig unterstützt um Ihre Fahrzeuge auf Vordermann zu bringen.



Layout Slot inn

Manch einer konnte sich schon auf eine Nachtschicht zum Fahrzeug richten einstellen, da man auch schon beim Training voll zur Sache ging, gab es da schon einige Crash Situationen die zu verbogenen Chassis und abgebrochenen Spoilern führten.

That's Racing ☺

So gingen am Freitag Abend die meisten bestens vorbereitet nach Hause um noch eine Mütze voll Schlaf zu sammeln.

Der Renntag

Es ist **Samstag der 02. Februar 2008** 10 Uhr in Bietigheim. Das Slot inn öffnet, und man denkt es handelt sich hier um einen Betriebsausflug von IKEA®☺ Die Anwohner in der Nähe vom Slot inn wunderten sich nicht schlecht als Sie wie

Packesel bepackte Menschen in allen Altersklassen mit Holzkisten und Koffern anrücken sahen. Wer denkt da schon daran dass hier ein Event der seiner gleichen Sucht stattfinden soll?!!

Ralf Steinetz (auch Ralle genannt ☺) hatte sich die Mühe gemacht und eine Rennserie ins Leben gerufen die auf das Aktuelle des im Slot inn und anderen Club's angewandte **Z Mini** Reglement aufbaut. Es wurde schon im Vorfeld oft heftig diskutiert „was kann man machen, um dieses Reglement weiter durchzusetzen und zu etablieren?“

Da die Slot Lions schon öfters darüber nachgedacht hatten eine eigene Rennserie zu Organisieren, nahm das ganze seinen Lauf und der Ralle klemmte sich hinter die Organisation um was auf die Beine zu stellen. Etliche Telefonate wurden geführt und Mails mit den einzelnen Clubs / Renncentern hin und her verschickt, Plakate entworfen und ausgesiebt ☺



abgelehnt (schade ☺)



Offizielles Poster (extra für TOU ☺)

Ja und die Mühe hat sich gelohnt, man konnte 6 Clubs / Renncenter im **Wilden Süden** dazu bewegen uns zu unterstützen, dass wir bei Ihnen unsere Rennserie durchführen können.

Ein Dank an dieser Stelle an alle Bahnbetreiber!!
DANKE!!

Der Fight 08 wurde super von vielen Fahrern angenommen und es hatten sich schon bis zum Samstag **25 Fahrer** zum Fight 2008 angemeldet, und es wird sicherlich eine spannende Geschichte das Jahr über.

Die meisten Fahrer waren schon um 10 Uhr zum Warm up im Slot inn und der Kommerz Joe ☺ hatte leckere Belegte Brötchen und Kaffee in petto. Die Bahn war kaum am Netz, da wurde schon wieder der Schlitz gequält. Runde um Runde

Freunde der Slot Lions Abstatt Fight 2008

wurde getestet und schon wieder die Reifen geschliffen und poliert was die Reifenschleifen hergaben.

Um ca. 12 Uhr war es dann so weit, allmählich wurden die Fahrzeuge zur Abnahme zum Ralf Maier gebracht und es kamen alle Fahrzeuge ohne Mängel durch die Fahrzeugabnahme.

Ein Klasse Starterfeld mit vielen verschiedenen Fahrzeugen, bot auch was für's Auge. Es überwiegten zwar die Enzo's, aber es gab auch andere Fahrzeuge die ziemlich schnell unterwegs waren. Man hörte von vielen Ecken (meist die Einsteiger) „*liegt es nun am Deckel das die so schnell sind?*“ Nein nicht immer! ☺ Fahrer und Fahrzeug müssen eine Symbiose sein um schnell zu sein. Das Chassis muss fehlerfrei aufgebaut, verklebt und abgestimmt werden, der Fahrer nüchtern und ausgeschlafen ☺ nur so funzt es (meistens).

Nach der Fahrzeugabnahme rief der Ralle zum **Fahrer Briefing.**



Er hielt eine kleine Ansprache und Rief zum Fairen Verhalten auf und an der Bahn auf. „**Fair geht vor, und wir wollen alle Spaß haben**“ das war sein Motto. Die Fahrer und Einsetzer wurden eingewiesen und der 3. Ralf im Bunde vom Heilbronner Vollgas Club bot schon mal ein Einsetzer Kurs bei Ihnen für 180 € an. „*des macht ein Einsetzer min. 2 sec. Schneller*“ sicher? Großes Gelächter und der Spaß ging so richtig los.



Anstatt wie geplant in der Ausschreibung beschrieben, schlug der Kommerz Joe vor, 2 Durchgänge à 4 min. pro Spur durchzuführen. Das würde die Spannung erhöhen, das sich nach Rennschluss auch bestätigte. Alle waren damit einverstanden, und es konnte endlich losgehen.

Um ca. 13 Uhr wurde das Qualifing gestartet. Boa ey da wurden Zeiten auf die Bahn gebrannt die waren jenseits von gut und böse. Aber seht selbst!

Platz	Name Fahrer	Qualifing Zeit	Startgruppe
1	Wolfgang Ratsch	6,729	1
2	Ralf Steinetz	6,878	
3	Steffen Serway	6,886	
4	Martin Lorenz	6,918	2
5	Sven Geiger	6,942	
6	Alfred "Ali" Kaatz	6,956	
7	Ralf Maier	6,987	3
8	Andreas Keller	7,015	
9	Daniel Friese	7,114	
10	Patrick Klaper	7,114	4
11	Tristan Fröhlich	7,169	
12	Thomas Mück	7,239	
13	Carsten Schöll	7,273	4
14	Ralf Niekrenz	7,329	
15	Koen van Benschop	7,39	
16	Jürgen Dressler	7,521	
17	Toni Lintner	7,588	
18	Marcel Braun	7,668	
19	Uwe Heuschele	7,763	
20	Uwe Mück	7,775	
21	Daniel Kohde	7,924	
22	Rüdiger Philipp	7,945	

Slot Lions

Der Wolfi konnte sich den Startplatz 1 mit einer Wahnsinns Zeit von 6,729 sec. sichern, dicht gefolgt vom Ralle und Steffen.



Die 1. Startgruppe versprach spannende Fight's, wo auch schon der Ralf Maier sagte „*da spielt die Bundesliega in der Gruppe*“. Aber auch in den anderen 3 Gruppen lag die Leistungsdichte sehr eng beieinander. Schauen mer mal was alles so passiert während dem Rennen.

1. Durchgang

Die Letzte **Startgruppe No.4** ging an den Start und es wurde in der „Rookie“ Gruppe schnell klar dass die sich nichts schenken würden. Alle 6 Fahrer in dieser Gruppe zeigten eine

Freunde der Slot Lions Abstatt Fight 2008

konstante Fahrweise und lieferten sich von Anfang an heiße Fights. Als Gruppensieger mit minimalen 2 Sektionen Vorsprung ging Marcel Braun hervor, der die meiste Erfahrung auf dieser Bahn in dieser Gruppe hatte, aber er musste ganz schön kämpfen um sich die anderen 5 Fahrer vom Hals zu halten. Hut ab vor denen die noch nie auf einer Holzbahn gefahren sind. Super Leistung!!

Dann kam die **Startgruppe No.3**. Hier gingen schon die ersten Holzbahn Profis und sehr erfahrene Fahrer an den Start. Gleich 2 Slot Lions waren in dieser Gruppe, unser Youngster Tristan und der fliegende Holländer ☺ Koen! Mal sehen wie die sich geschlagen haben.

Auch hier spannende Kopf an Kopf Rennen, wo sich unser Youngster Tristan den Gruppensieg mit 6 Runden Vorsprung holte, und den alten Hasen mal so richtig zeigte was eine Harke ist. Aber ab dem 2. Platz hinter dem Tristan lagen alle sehr eng beieinander, und der Kampf um den begehrten 2. Platz in dieser Gruppe ist entbrannt. Runde um Runde wurde gefightet und der lachende 2. war dann Thomas Mück vor unserem Koen van Benschop der sich mit knappen 4 Sektionen Vorsprung vor Carsten Schöll den 3. Platz in dieser Startgruppe sichern konnte. Wahnsinn was heute auf der Bahn abging. Wird es so Spannend bleiben? Oder haben die anderen Ihr Pulver schon im Quali verschossen? Mal sehen!

Startgruppe No. 2 ! Spannung schon bevor die Ampel den Start freigab. Hier konnte man förmlich die Luft schon Brennen sehen. Auch hier nur noch Profis am Start, alle sehr erfahren Fahrer, die sich nichts schenken werden.

Die Ampel gibt den Start frei und alle 5 gingen Kopf an Kopf in die ersten Kurven, bis es zum 1. mal krachte! Ups! „Ali“ alias Alfred Kaaz und unser Slot Lion Ralf „Tire“ Maier kickten sich gegenseitig aus dem Schlitz was nicht das letzte mal sein sollte. So oft wie in dieser Gruppe hatte es nirgends gekracht ☺ Tja! Alle fuhren mit dem Messer zwischen den Zähnen und gingen voll ans Limit Ihrer Fahrzeuge. Da wurde kein Material geschont. Was des einen Leid war des anderen Freud Gruppensieger war unser Daniel „Düsentrieb“ Friese! Wahnsinns Performance, schnell und konstant im Schlitz dicht gefolgt mit gleicher Rundenanzahl jeweils auf Platz 2 vom Ralf „Tire“ Maier und Andreas Keller. Ali schaffte es nur Knapp auf Platz 3 vor Patrick Klapper. Hammer was da abging. War das noch zu Toppen? Kann da noch mehr gehen?

Startgruppe No.1 „Die Quali Bundesliga“! ☺

Die Fahrer hätten ohne Strom von den Netzteilen fahren und die Bahn nur mit Ihrem Adrenalin befeuern können.

Die Performance der Fahrzeuge und der Fahrer war mehr als Bundesliga! Die Zeiten im Schnitt 1,5 Zehntel schneller als die vorhergehende Gruppe mit konstanten 6,9er 7,0er Zeiten. Kaum Abflüge und eine Hammer Rennbestzeit vom Martin „Lolle-Nippel-Schläfer“ Lorenz mit **6,801 sec.** !

Diese Zeit konnte nicht mehr getobt werden!!

Die einen oder anderen dachten bestimmt die haben sich mit EPO gedopt ☺ Aber außer Kaffee und Red Bull gab es auch für die nichts. Die gesamte Gruppe lag nach den 5 Läufen innerhalb einer Runde!! Gruppensieger wurde Lolle mit 2 hauchdünnen Sektionen Vorsprung auf Wolfi. Dieser konnte

schon den Atem vom Sven Geiger im Nacken spüren der auf dem 3. Platz lag. Steffen „Sergey“ Serway konnte sich gerade noch mit 2 Sektionen Vorsprung vor dem letzten in dieser Gruppe, unserem Slot Lion Ralle, fast schon die Reifen wechseln lassen.

Nur 1,2 Runden Rückstand auf den 1. hatte der letzte in dieser Gruppe. Das war ein Krimi!! Ein Abflug und die Führung wäre weg gewesen. Spannung Pur mit Fahrern die seines gleichen suchen. Da wird einiges im 2. Durchgang zu erwarten sein. Ein paar der Gruppe 1 Fahrer mussten sich erstmal zur Beruhigung eine Fluppe anstecken, um den Puls auf normalwert runter zu fahren. Da kann man nur noch sagen.

WAHNSINN!!!

Jetzt war erstmal Pause angesagt, die Ergebnisse mussten durch die Slot Lions dokumentiert werden, neue Gruppen gruppiert werden und die Bahn musste abkühlen, da der Schlitz durch die Heißen Fights noch glühte! ☺ Da haben sich die Veranstalter schon den richtigen Namen ausgesucht für diese Rennserie! **FIGHT** war das Schlagwort!! Es wurde überall auf der Bahn, egal in welcher Gruppe, gnadenlos gefightet! Aber es ging trotzdem Fair zur Sache! Ein Riesen RESPEKT an alle!!

Die Karten wurden neu gemischt und die Gruppen standen nach kurzer Zeit fest. Alle Gruppen wurden neu gruppiert, bis auf die Startgruppe No.1 ! Den Jungs konnte im 1. Durchgang keiner Paroli bieten. Würde sich das im 2. Durchgang ändern? Wie gesagt, abwarten. Noch ist das Rennen nicht vorbei.

2. Durchgang

Wieder ging die **Startgruppe No.4** als erstes an den Start. Angesporn durch die Startgruppe 1 gaben die Rookies mal so richtig Kit. Marcel Braun war der maßen gut drauf, das er sich dieses mal wieder den Gruppensieg holte, aber mit deutlich mehr Vorsprung als im 1. Durchgang! Der Rest der Gruppe konnte sich weiter verbessern und man merkte dass denen die Holzbahn mal richtig Spaß machte! Da wird so einiges in der Zukunft zu erwarten sein! Macht weiter so.

Dann kam die neu gruppierte **Startgruppe No.3** in der sich Patrik Klaper einen heißen Zweikampf mit Carsten Schöll lieferte. Dicht gefolgt von Thomas Mück und unserem Koen. Patrick konnte sich dann doch noch durch konstantere Fahrweise den Gruppensieg holen, was Ihm einen verdienten 11 Platz in der Gesamtplatzierung einbrachte. Da sieht man das alle mit DOW's sehr gut zurechtkommen, was aus unserer Sicht mit den Reifen auch so bleiben sollte. Echt genial wie eng es in jeder Startgruppe zu geht!!

Die **Startgruppe No.2** wurde nun durch unseren Youngster Tristan bereichert. Mal sehen ob er den „alten“ Hasen auch hier die Stirn bieten kann. Von Ihm ist in dieser Saison noch sehr viel zu erwarten. Kaum war der Start erfolgt, setzte er sich an die Spitze dicht gefolgt vom Daniel „Düsentrieb“ Friese! Die 2 haben es sich so gegeben dass sie den Durchgang mit exakt der gleichen Rundenzahl in der gleichen Sektion zum stehen kamen. Brutal!! Gruppensieg durch Tristan und Dani!!! Auch hier waren die Verfolger sehr dicht dran, es spielte sich alles innerhalb von 6 Runden ab. Ali

Freunde der Slot Lions Abstatt Fight 2008

konnte sein Ergebnis vom 1. Durchgang verbessern und sich auf dem 2. Platz in seiner Gruppe wieder finden. Dicht gefolgt vom Ralf „Tire“ Maier und Andy Keller.

Nun kam die Startgruppe No.1

Man konnte den Herzschlag der Fahrer hören, kann Lolle sein Wahnsinns Lauf vom 1. Durchgang halten? Oder vielleicht sogar noch Toppen? Wer würde eventuelle durch einen Abflug profitieren? Alles war offen! Spannung Pur war angesagt. Ampelstart! Und los ging es !! Kopf an Kopf ohne einen Zentimeter nachzugeben gingen die Fahrer mit Ihren Fahrzeugen bis an die Grenzen. Top Zeiten um die 7,0 sec. wurden von allen gefahren. Dann ein Crash auf Spur 5 der Ralle fliegt aus dem Schlitz und wurde vom Steffen auf die Hörner genommen, dass sein Lexus von der Bahn flog!! Verzweifelt versuchte der Einsetzer das Fahrzeug zu fangen! Aber es sollte nicht sein. Crash auf den harten Boden. Ralle hatte fast einen Anfall bekommen im Eifer des Gefechts. Das Fahrzeug wurde wieder in den Schlitz gestellt und dann der Schock!! Das Fahrzeug war im Eimer! Es zuckte nicht einen Zentimeter mehr. Der Einsetzer nahm das Fahrzeug wieder von der Bahn und stellte fest das sich ein Anschlusskabel am Schleifer gelöst hatte. Daniel „Düsentrieb“ Friese kam zur Hilfe und konnte das Fahrzeug reparieren und wieder in den Schlitz stellen aber das ganze kostete an die 10 Runden!! Während dessen fighteten die restlichen 4 Fahrer mit einer Hammer Performance weiter, dass man fast seinen Augen nicht mehr trauen konnte. Runde um Runde, Kopf an Kopf wieder innerhalb einer Runde. Lolle konnte die Performance leider nicht mehr mitgehen und verlor nach dem 2. Turn mehrere Runden. Ralle kämpfte sich weiter nach vorne, trotz das er wusste nicht mehr mitmischen zu können. Er holte aber an die 5 Runden auf Lolle auf und wurde letzter in der Gruppe mit 4,3 Rückstand auf den 4.

An der Spitze lag Sven Geiger mit seinem Ferrari dicht gefolgt vom Wolfi und Steffen. Aber die konnten nichts mehr machen und Sven Geiger konnte sich den Gruppen und Tagessieg holen. 2. in der Gruppe wurde mit 3 Sektionen Vorsprung Wolfi vor Steffen. Wahnsinn! Wieder war diese Gruppe an Spannung nicht zu Toppen und Ralf „Ralle“ Steinetz konnte sich für seine Kür im Fliegen beste Haltungsnoten sichern ☺ Wäre er nicht von der Bahn geflogen hätte er ganz vorne mitmischen können. Egal schon vorbei.

Nun wurde das ganze wieder ausgewertet und man konnte zur Siegerehrung schreiten. Die Slot Lions haben entschieden dass die ersten 3 Plätze in jedem Lauf mit einer Urkunde prämiert werden, und diese wurden nach dem Verlesen des Gesamtergebnisses persönlich von Ralf „Ralle“ Steinetz an die ersten 3 Plätze überreicht.

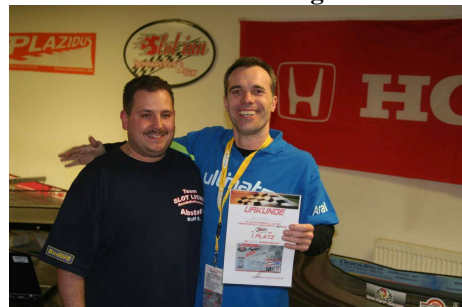
Platz 3 Daniel „Düsentrieb“ Friese



Platz 2 Wolfgang „Wolfi“ Ratsch



Platz 1 Sven Geiger



Gratulation an Sven Geiger! Klasse Leistung!

Nach dem Verkünden der Ergebnisse ging man dann zum gemütlichen Teil über, und konnte so manch interessantes Benzingespräch führen.

Danke für die Unterstützung vom Johannes „Kommerz Joe“ Tietz das wir bei Ihm unseren Saisonstart im Slot inn austragen durften. Es war ein gelungener Start in eine Spannende Rennserie, wo sicher die Karten an den verschiedenen Bahnen neu gemischt werden. Wir hoffen das die Teilnahme Beteiligung weiterhin so hoch bleibt, damit wir noch 5 spannende Rennen erleben können. Ergebnisse sind immer Aktuell auf der Homepage der Rennserie einsehbar → www.fight08.slot-lions-abstatt.de Das Endergebnis ist auf dem letzten Blatt dieses Rennberichts im Anhang.

Bis zum nächsten Lauf am 10. Mai im Highwaystar

Eure Slot Lions Abstatt

Ralf „Ralle“ Steinetz

Ralf „Tire“ Maier

Koenrad „Koen“ van Benschop

Freunde der Slot Lions Abstatt Fight 2008

Auswertung Lauf 1 im Slot inn 02.02.2008

		Teilnehmeranzahl			=	22
Platz	Name Fahrer	Runden 1. Lauf	Runden 2. Lauf	Runden gesamt	Punkte	Bonuspunkte
1	Sven Geiger	169,2	166,5	335,7	60,00	3
2	Wolfgang Ratsch	169,3	165,8	335,1	56,41	2
3	Daniel Friese	167,7	166,4	334,1	52,82	1
4	Steffen Serway	168,5	165,5	334	49,23	
5	Tristan Fröhlich	166,1	166,4	332,5	46,64	
6	Martin Lorenz	169,5	161,8	331,3	44,05	
7	Ralf Maier	164,5	162,7	327,2	41,45	
8	Andreas Keller	164,5	161,8	326,3	38,86	
9	Ralf Steinetz	168,3	157,5	325,8	36,27	
10	Alfred "Ali" Kaatz	161,8	164,1	325,4	33,68	
11	Patrick Klaper	161,1	161,4	322,5	31,09	
12	Carsten Schöll	158,5	159,8	318,3	28,50	
13	Thomas Mück	160,2	157,3	317,5	25,91	
14	Koen van Benschop	158,9	156,1	315	23,32	
15	Ralf Niekrenz	154,5	155,6	310,1	20,73	
16	Jürgen Dressler	154,4	154,6	309	18,14	
17	Marcel Braun	148,6	151,3	299,9	15,55	
18	Rüdiger Philipp	147,9	147,8	295,7	12,95	
19	Uwe Mück	146,5	146,3	292,8	10,36	
20	Toni Lintner	148,4	143,8	292,2	7,77	
21	Uwe Heuschele	142,3	146,7	289	5,18	
22	Daniel Kohde	142	144,8	286,6	2,59	

Das Aktuelle Gesamt Ergebnis ist unter www.fight08.slot-lions-abstatt.de abrufbar!